

	<p>Objekt: Leibküchler, Paul: Przemysl</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, 20. Jh. bis heute</p> <p>Inventarnummer: 18234688</p>
--	--

## Beschreibung

Zweiseitiger Eisenguss ohne Punze. - Die österreichisch-ungarische Festung Przemysl in Galizien kapitulierte im März 1915 vor russischen Truppen. Menadier (1917) schreibt zur Medaille: 'In doppelter Hinsicht, sowohl wegen der strengen Formbildung seiner Reliefgruppen, wie wegen ihres geistigen Gehalts verdient sodann alles Lob Leibküchlers Medaille auf das Schicksal der galizischen Festung Przemysl, den Verlust an den russischen Feind nach der Niederwerfung der Bevölkerung durch die Gewalt des Hungers und die darauffolgende Lösung aus den Fesseln durch die deutsche Heldenmacht.'

Vorderseite: Unbekleideter Krieger mit Helm und Schwert löst einer sitzenden Frau mit daneben stehendem Kind die Handfesseln. Am Boden liegender Mann. Am IRand links die Signatur Leibküchler 1915.

Rückseite: Symbolische Darstellung des Hungertods vor liegender Frau. Am Rand unten rechts die Signatur Leibküchler.

## Grunddaten

Material/Technik:

Eisen; gegossen

Maße:

Gewicht: 252.00 g; Durchmesser: 102 mm

## Ereignisse

Hergestellt    wann    1915  
                  wer    Paul Leibküchler (1873-1938)  
                  wo    Brandenburg

[Geographischer  
Bezug]

                  wann  
                  wer  
                  wo    Berlin

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 20. Jahrhundert

wer

wo

## Schlagworte

- Allegorie
- Historisches Ereignis
- Krieg
- Medaille
- Medailleur
- Metall
- Neuzeit
- Privatpersonen als Münzstand

## Literatur

- J. Menadier, Der Geist der deutschen Schaumünze zur Zeit des Weltkrieges, BMF 52, 1917, 208.
- W. Steguweit, Das Münzkabinett der Königlichen Museen zu Berlin und die Förderung der Medaillenkunst. Künstlerbriefe und Medaillenedition zum Ersten Weltkrieg. Das Kabinett 5 (1998) Nr. 84 (dieses Stück)..